

## Juliane H. Stahl

- Specialist in Gifted Education - ECHA-
- Staatsexamen Schulmusik (Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a. M.)
- Staatsexamen Germanistik (Goethe-Universität Frankfurt a.M.)
- Diplom Instrumental- und Gesangspädagogik (Schwerpunkt Klarinette) (Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.)

Am Rhein-Gymnasium unterrichte ich die Fächer Musik, Deutsch und Selbstreguliertes Lernen - in Hessen, wo ich ursprünglich herkomme, kam noch „Darstellendes Spiel“ als Unterrichtsfach hinzu.



### Warum ist mir die Begabungsförderung wichtig?

Als Oberstufenschülerin hatte ich selbst das große Glück, dass mich ein Lehrer in meinen Interessen sehr unterstützte; so konnte ich als Schülerin neben der Schule bereits mit einem Musikstudium beginnen - eine für mich bis heute nachwirkende Zeit.

In meinem persönlichen Umfeld habe ich ebenfalls mit Hochbegabung zu tun und kenne die damit verbundenen Höhen und Tiefen. Geprägt durch diese eigenen Erfahrungen, bin ich zu dem Thema Begabtenförderung gekommen.

Um seriös und wissenschaftlich fundiert in diesem Bereich arbeiten zu können, absolvierte ich parallel zu meiner Tätigkeit als Lehrerin am Rhein-Gymnasium an der Westfälischen Wilhelms-Universität zu Münster ein Aufbaustudium als Spezialistin für Begabungsförderung und darf mich seit 2018 „Specialist in Gifted Education“ - ECHA - nennen.

So begann also mein Engagement im Bereich Begabungsförderung am Rhein-Gymnasium Köln. Akzeleration („Beschleunigung“ z.B. durch Teilnahme am Unterricht in höheren Jahrgangsstufen) und Enrichment („Anreicherung“ z.B. durch die Schüleruni) gab es bereits an der Schule, aber als großer Befürworterin des Enrichments, fehlte mir eine Möglichkeit, Schüler\*innen bereits ab Klasse 5 zu unterstützen. Mit meinem neu entwickelten i\*qube konnte diese Lücke geschlossen werden, in der es sowohl um inhaltliche wie auch - durch die Gemeinschaft - um soziale Aspekte geht.

Die Begabungsförderung ist für mich eine Herzensangelegenheit. Bei der Arbeit mit „meinen“ Schüler\*innen verlasse ich die klassische Lehrerrolle und sehe mich als Organisatorin für spannende Projekte und vor allem als Lernbegleiterin und Lerncoach. Dabei finde ich es unglaublich bereichernd, wieviel ich von meinen Schüler\*innen lernen darf.

Da ich selbst erleben durfte, wie wegweisend engagierte Lehrer sein können, hoffe ich, dass ich meinen Schüler\*innen nun etwas davon weitergeben kann.

Ich freue mich auf Sie und Ihre Kinder!

Ihre *J. H. Stahl*